

Leitfaden zur Diebstahlsicherheit in Bauernläden

Der vorliegende Leitfaden unterstützt Sie dabei, richtig zu handeln – vor, während und nach einem Diebstahl um dadurch die Sicherheit in Ihrem Bauernladen zu erhöhen.





Prävention

Was kann ich vorbeugend tun?

Technische Maßnahmen

→ Überwachungsanlagen: Installation von Kameras (mit Hinweisschildern!) zur Abschreckung und Beweissicherung im Außen und Innenbereich, mit besonderem Augenmerk auf die Kassenzone.

Am Markt gibt es eine vielfältige Auswahl an Überwachungskameras. Um die richtige auszuwählen, gibt es einige Kriterien zu checken:

- ⇒ Bei der Aufklärung von Straftaten sollte der Täter identifizierbar sein. Möglich ist das mit HD oder Full-HD-Kameras.
- ⇒ Es macht sich jedenfalls bezahlbar eine Kamera mit Speicherfunktion zu kaufen, denn Diebstahl der Kamera(s) sind auch ein Thema. Bei Geräten, die die Daten auf einer SD-Karte oder Cloud gesichert werden, sind zumindest die Aufzeichnungen nicht weg und bei Ausfall der Internetverbindung trotzdem gespeichert. Die Daten dürfen aber laut Datenschutzverordnung nur 42 Stunden gespeichert werden.
- ⇒ Um im Schadensfall nicht stundenlang Videomaterial anschauen zu müssen, sollte die Überwachungskamera eine Bewegungserkennung haben. Das heißt sie nimmt nur auf, wenn sich etwas bewegt. Sehr gute Modelle sind sogar in der Lage zu erkennen, ob es sich um Personen und Fahrzeuge handelt, und nehmen nur dann auf.

→ Alarmanlagen: Vor allem über abgelegene Standorte sinnvoll, um Eindringline frühzeitig zu erkennen. Kann auch als weitere Funktion einer Kamera verfügbar sein.



WICHTIG!

Bei der Außenüberwachung dürfen keine öffentlichen Bereiche, wie Bürgersteige oder Straßenabschnitte, von der Kamera erfasst werden.

Denn wer an öffentlich zugänglichen Bereichen Videoüberwachung betreibt, muss die rechtlichen Grundlagen einhalten. Dazu gehört gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) unter anderem ein deutlicher Hinweis auf die Videoüberwachung sowie weitere Angaben.

Eine Veröffentlichung in den sozialen Medien ist nicht zulässig. Dies kann mit einer Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden.

Ein entsprechendes Muster finden Sie im Anhang.

- Ein Bildschirm im Laden, der die Live-Aufzeichnungen der Kameras zeigt, schreckt Täter zusätzlich ab.
- Systeme mit Zugangskontrolle: Einlass nach Scan einer Bankkarte oder QR Code.
- Bargeldlose Bezahlssysteme wie Kartenzahlung oder digitale Zahlungsmethoden bevorzugen.
- Mechanischer Schutz: Massive Türen, abschließbare Kassenbereiche
- Beleuchtung: Gut ausgeleuchteter Zugang, Bewegungsmelder für die Nacht

Organisatorische Maßnahmen

- Sensibilisierung von Familie und Personal: Schulungen zum Erkennen verdächtiger Personen oder Handlungen.
- Öffnungszeiten einschränken: Analysieren Sie die Einkaufszeiten Ihrer Kunden und wägen ab, ob eine 24/7-Öffnung erforderlich ist.
- Kassenmanagement: Kassen sowie Wechselgeldkassen über Nacht leeren oder offenlassen (um Aufbruchschäden zu vermeiden)
- Hofladen- Standortwahl: Sichtbarer, belebter Ort mit wenig Rückzugsmöglichkeiten
- Versicherung: Spezielle Versicherung für Direktvermarkter: Schutz gegen Diebstahl, Vandalismus und Einbruch - individuell anpassen lassen.



Ein Hofladen in Hausnähe ist in der Regel diebstahlsicherer als an abgelegenen Standorten.

Im Moment des Diebstahls

Wie reagiere ich im Ernstfall richtig?

Nicht jede Bedrohung beginnt mit einem Vorfall - oft gibt es im Vorfeld auffällige Beobachtungen:

- Personen, die mehrfach ohne offensichtlichen Grund in der Nähe des Hofladens auftauchen
- Fahrzeuge die wiederholt langsam vorbeifahren oder in der Nähe parken.
- Fremde die ungewöhnlichen Fragen stellen (z.B. über Öffnungszeiten, Alarmanlagen)
- Wenn Sie ein ungutes Gefühl haben, Polizei verständigen - lieber einmal zu oft!

Verhalten im Ernstfall

- Kein direktes Ansprechen, wenn es nicht nötig ist
- Täterbeschreibung(en) einprägen
- Kennzeichen, Fahrzeugmarke und -farbe notieren
- Fluchtrichtung und Fluchtweg beobachten
- Verhalten dokumentieren (Datum, Uhrzeit, Beschreibung)
- Fotos oder Videos von Tätern oder Fahrzeugen aus sicherer Entfernung anfertigen
- Bei offensichtlicher Gefahr oder Bedrohung nicht eingreifen, sondern die Polizei verständigen
- Ein Täter, der auf frischer Tat ertappt wird, darf in verhältnismäßiger Weise angehalten werden, bis die Polizei eintrifft

Was ist erlaubt- was nicht?

- ☒ Täter mit Licht, Lärm abschrecken
- ☒ Verhältnismäßiges Stoppen (z. B. Tür zuhalten).
- ☒ Hausverbot bei kleinen Vorfällen aussprechen.
- ☒ Keine Gewalt, kein Durchsuchen.
- ☒ Fahrzeuge nicht blockieren oder beschädigen.
- ☒ Keine Waffen oder Warnschüsse.
- ☒ Keine selbstständige Öffentlichkeitsfahndung auf Social Media. Die Veröffentlichung von Aufnahmen privater Überwachungskameras zur Identifizierung von Tätern ist ausschließlich den Behörden vorbehalten.

Nach dem Vorfall

Wie handle ich richtig, wenn der Schaden passiert ist?

Sofortmaßnahmen

- Polizei rufen (133) – sofort!
- Tatort sichern – nicht betreten, keine Spuren verwischen.
- Aufnahmen nur der Polizei übergeben (nicht veröffentlichen).

Nachbearbeitung

- Versicherung informieren.
- Polizeibericht abwarten.
- Sicherheitslücken analysieren und verbessern.

Beratung und Unterstützung

Beratung zur effektiven Sicherung von Geld, Waren und Gebäuden
Landeskriminalamt Kärnten – Kriminalprävention

☎ 059133-20-3333
✉ LPD-K-Kriminalpraevention@polizei.gv.at

Beratung zur Direktvermarktung
LK Kärnten, Referat 2- Bildung, Beratung und Lebenswirtschaft

☎ 0463/5850-1391
✉ lebenswirtschaft@lk-kaernten.at

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

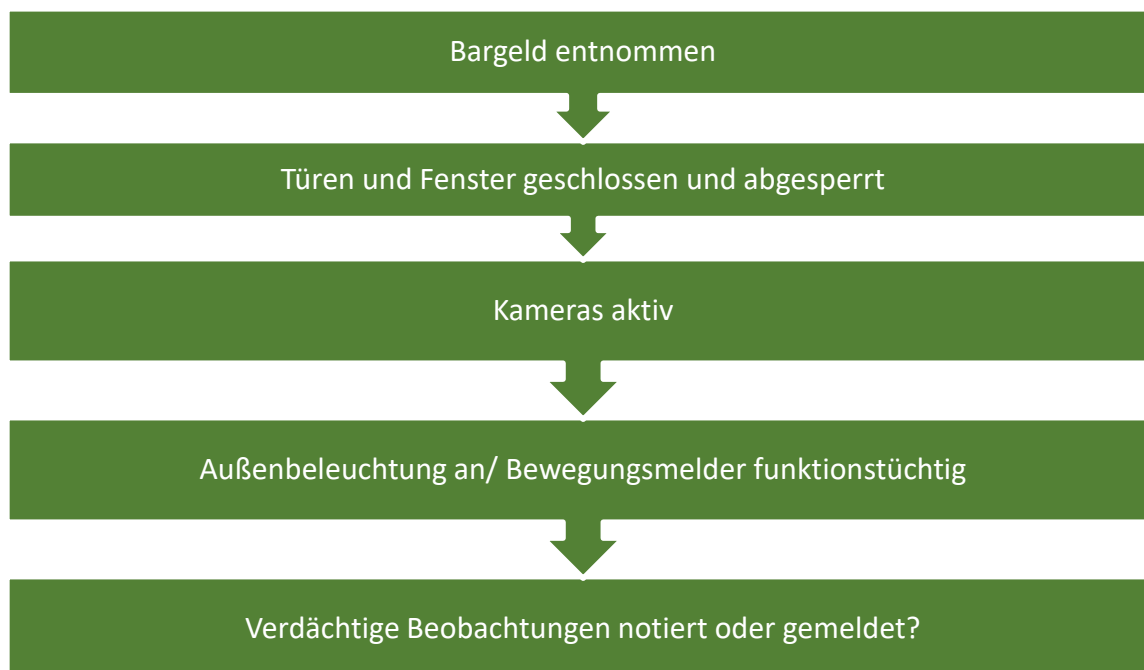
WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich


Kofinanziert von der
Europäischen Union

ANHANG

Einfache Sicherheitsroutine für den Tagesabschluss

Viele Vorfälle passieren nachts oder am frühen Morgen. Eine kleine Checkliste, die laminiert und direkt bei der Ausgangstür für Mitarbeitende, Aushilfen oder Familienmitglieder aufgehängt werden kann:



Achtung!
Dieser Bereich ist videoüberwacht!